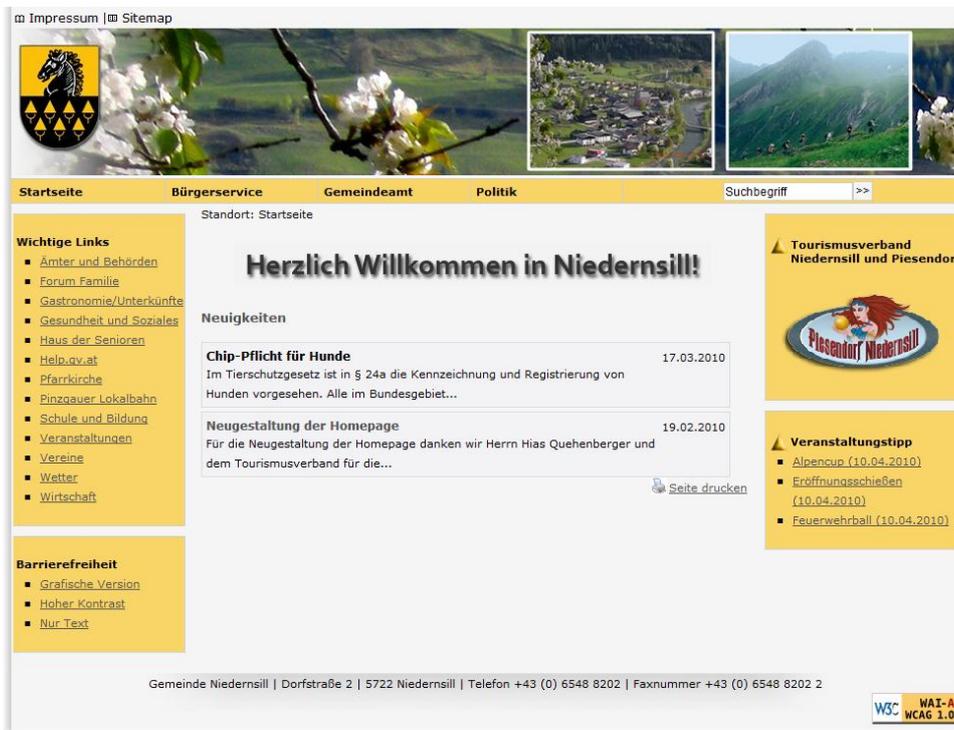


Gemeindeinformation April 2010

neue Homepage der Gemeinde

Die Gemeinde ist ab sofort auf www.niedernsill.salzburg.at mit einer **barrierefreien** (= vor allem auch älteren oder behinderten Personen soll der Weg zum Internet erleichtert werden) Homepage zu erreichen. Wir danken allen Mithelfern sehr herzlich für die zur Verfügungstellung der Bilder von Niedernsill, und für die Gestaltung der neuen Plattform. Viele interessante und nützliche Informationen werden angeboten und derzeit noch weiter ausgebaut.



Impressum | Sitemap

Startseite Bürgerservice Gemeindeamt Politik Suchbegriff >>

Standort: Startseite

Herzlich Willkommen in Niedernsill!

Neuigkeiten

Chip-Pflicht für Hunde 17.03.2010
Im Tierschutzgesetz ist in § 24a die Kennzeichnung und Registrierung von Hunden vorgesehen. Alle im Bundesgebiet...

Neugestaltung der Homepage 19.02.2010
Für die Neugestaltung der Homepage danken wir Herrn Hias Quehenberger und dem Tourismusverband für die...

Seite drucken

Gemeinde Niedernsill | Dorfstraße 2 | 5722 Niedernsill | Telefon +43 (0) 6548 8202 | Faxnummer +43 (0) 6548 8202 2

W3C WAI-A WCAG 1.0

Freie Wohnungen im Feuerwehrhaus

Ab 1. Juli 2010 sind im Feuerwehrhaus folgende Wohnungen beziehbar:

3-Zimmerwohnung mit 70,64 m² Nutzfläche
3-Zimmerwohnung mit 70,64 m² Nutzfläche
3-Zimmerwohnung mit 60,66 m² Nutzfläche

Interessenten erfahren am Gemeindeamt nähere Informationen und können dort ihre Bewerbung für eine der Wohnungen abgeben.



Bundespräsidentenwahl am 25. April 2010

Am Sonntag, den 25. April 2010 findet bekanntlich die Bundespräsidentenwahl statt.

Das Gemeindegebiet wurde wieder in folgende 2 Wahlsprengel unterteilt:

- Gemeindegebiet südlich der Salzach (Wahlsprengel I)
mit den Ortschaften Niedersill, Jesdorf und Aisdorf
Wahllokal: **Alpenvereinsheim bei der Volksschule**
- Gemeindegebiet nördlich der Salzach (Wahlsprengel II)
mit den Ortschaften Lengdorf, Steindorf, Gaisbichl und Ematen
Wahllokal: **Gasthof Kehlbachwirt**

Wahlzeit in beiden Wahlsprengeln: 6:45 – 16:00 Uhr

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich, die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Weiteres auch alle Auslandsösterreicherinnen oder Auslandsösterreicher, die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und in die Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

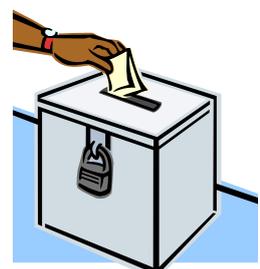
Wahlkarten: Personen, die sich am Wahltag außerhalb von Niedersill aufhalten, können bis **Mittwoch, 21. April 2010** schriftlich beim Gemeindeamt eine Wahlkarte beantragen. Mündlich ist dies bis **Freitag, 23. April 2010 10:00 Uhr** möglich. Es kann auch für eine eventuelle Stichwahl, die am 16. Mai 2010 stattfinden würde, bereits jetzt eine Wahlkarte angefordert werden. Dies müsste jedoch ausdrücklich bei der Beantragung der ersten Wahlkarte mitgeteilt werden.

Besondere Wahlbehörde:

Personen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit, sei es aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen nicht möglich ist, können am Wahltag von einer besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde besucht werden, und müssten dies bis **Freitag, 23. April 2010 10:00 Uhr** beim Gemeindeamt mündlich beantragen.

Alle Wahlberechtigten erhalten noch eine Wählerverständigungskarte, auf der das zuständige Wahllokal angegeben ist.

Wir ersuchen, diese Karte unbedingt zur Wahl mitzubringen.



Ehrung des Vizebürgermeisters und der ausgeschiedenen Gemeindevertreter

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung vom 16. Dezember 2009 beschlossen,

Norbert Gruber, der von 1997 bis 2009 Vizebürgermeister

war, in Würdigung seiner Verdienste **den Ehrenring** der Gemeinde Niedersill zu verleihen.

Die Ehrenurkunde der Gemeinde Niedersill wurde verliehen an:

Sonja Kellner	für ihr 10-jähriges Wirken in der Gemeindevertretung
Evelyn Klinger	für ihr 10-jähriges Wirken in der Gemeindevertretung
Helmut Wallner	für sein 15-jähriges Wirken in der Gemeindevertretung
Siegfried Buchner	für sein Wirken in der Gemeindevertretung und in der Gemeindevorstellung in den Jahren 1993 bis 2009

Zu diesem Anlass fand am 25. März 2010 eine Feierlichkeit im Samerstall statt, zu der die Geehrten, die Gemeindevertretung, die Ehrenträger der Gemeinde Niedersill, unser Herr Pfarrer, sowie die Obleute der Niedersillere Vereine eingeladen waren.



v.l.n.r.: Vizebürgermeisterin Marianne Auer-Enzinger, Helmut Wallner, Evelyn Klinger, Siegfried Buchner, Norbert Gruber, Sonja Kellner und Bürgermeister Günther Brennstener

Bedanken möchte ich mich für die musikalische Umrahmung bei Schwaiger Robert, Mayer Stefan, Ritsch Martin, Lechner David und Stallner Christian. Besonderen Dank an Barbara Rettenbacher, die für die Ehrung ein passendes Zwiesgespräch verfasst hat, welches von Stefanie Hetz und Thomas Junger sehr unterhaltsam vorgeführt wurde.



Gefahrenzonenplan der Salzach

Die Hochwasserschutzbauten im Oberpinzgau sind weitgehend abgeschlossen. Im Zuge dessen wurde auch der Gefahrenzonenplan der Salzach überarbeitet. Der neue Plan für das Ortsgebiet Niedersill wurde der Gemeindevertretung am 10. Februar 2010 von der Werner Consult Ziviltechniker GmbH und der Abteilung Wasserwirtschaft des Amtes der Salzburger Landesregierung vorgestellt.

Dieser Plan liegt ab Montag, den 3. Mai 2010 bis Freitag, den 28. Mai 2010 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht auf.

Des Weiteren steht Herr DI Zopp von der Abteilung Wasserwirtschaft am

Mittwoch, den 12. Mai ab 13:00 Uhr

im Gemeindeamt für etwaige Fragen zur Verfügung.

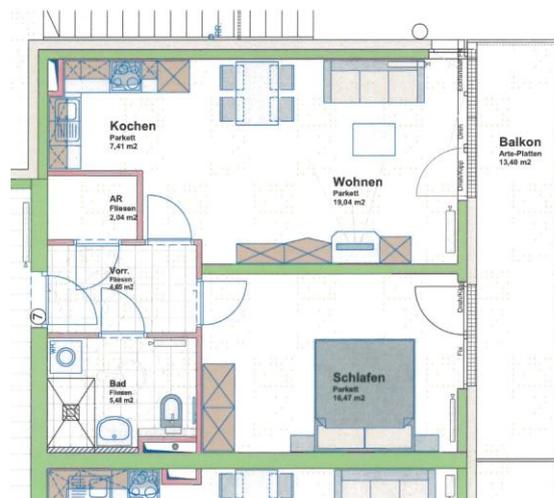
Betreubares Wohnen

Im Gebäude des Betreubaren Wohnens sind noch drei Wohnungen mit je ca. 54 m² und eine Wohnung mit ca. 78 m² frei.

Folgende Kriterien sind für die Wohnungsvergabe entscheidend:

- Hauptwohnsitz im Ort (oder früher mind. 5 Jahre)
- keinen grundbücherlichen Besitz bzw. Eigentumsübertragung max. ½ Jahr nach Bezug
- derzeitige Wohnsituation (ggf. dringender Bedarf)
- das monatliche Einkommen spielt keine Rolle
- körperliche Gebrechlichkeit, allgemeiner Gesundheitszustand – persönliche Mobilität
- Pflegebedürftigkeit sollte gegeben sein, da mit der monatlichen Miete auch eine Bereitstellungsgebühr für die Pflegedienste von € 50,00 eingehoben wird.

Interessenten erfahren am Gemeindeamt nähere Informationen und können dort auch in die Pläne Einsicht nehmen.



Chip-Pflicht für Hunde

Im Tierschutzgesetz ist in § 24a die Kennzeichnung und Registrierung von Hunden vorgesehen. Alle im Bundesgebiet gehaltenen Hunde sind gemäß Abs. 3 mittels eines zifferncodierten, elektronisch ablesbaren Mikrochips auf Kosten des Halters von einem Tierarzt kennzeichnen zu lassen. Welpen sind spätestens mit einem Alter von drei Monaten, jedenfalls aber vor der ersten Weitergabe so zu kennzeichnen. § 24a ist mit 30. Juni 2008 in Kraft getreten. Seit Jahresbeginn 2010 ist die Übergangsregelung ausgelaufen, ab sofort drohen den Besitzern empfindliche Strafen, wenn ein Hund ohne Chip erwischt wird. Im Wiederholungsfall kann die Strafe für diese Verwaltungsübertretung mehr als € 3.000,00 betragen.

Es werden alle Niedersillier HundehalterInnen gebeten, diese gesetzliche Regelung einzuhalten.

ÖZIV Salzburg

Der ÖZIV Salzburg (österreichischer Zivil-Invalidenverband) Bezirksgruppe Pinzgau stellt sich vor

Der ÖZIV Salzburg ist eine Interessensvertretung im Land Salzburg von und für Menschen mit Behinderung. Als solche möchte er die Lebenssituation von Menschen mit Behinderung in allen Bereichen des täglichen Lebens verbessern. Zusätzlich unterstützt der ÖZIV Menschen mit Behinderung durch:

- Beratung zu Pflegegeld, Behindertenpass, steuerrechtlichen Fragen
- Begleitung bei Behördenwegen
- Vertretung vor Gerichten in bestimmten arbeits- und sozialrechtlichen Fällen (Pflegegeld, Invaliditätspension)
- Förderung der Mobilität behinderter Menschen in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz
- Organisation von Freizeitveranstaltungen (Kultur, Sport, Reisen..)
- Sprechtag zwei mal Monatlich bei telefonischer Terminvereinbarung
- Behindertengerechter Badeplatz am Zellersee

Zusätzlich bietet der ÖZIV mit ÖZIV SUPPORT ein Coachingprogramm für Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung und Problemen am Arbeitsmarkt an, um diese Menschen am Weg in die Arbeitswelt zu begleiten. Nähere Informationen gibt es im Internet unter www.oeziv-salzburg.at

Kontakt:

Berta Kaltenecker, Bezirksobfrau Pinzgau,
Tel: 06563/8463 oder 0650/77 13 635 oder 0662/451044
E-Mail: pinzgau@oeziv-salzburg.at

Reisepass und Staatsbürgerschaftsnachweis für Kleinkinder

Die Erstaussstellung eines Reisepasses für ein Kind im Alter zwischen 0 und 2 Jahren ist **kostenlos**. Für die Ausstellung des Reisepasses sind die Geburtsurkunde, der Staatsbürgerschaftsnachweis und ein Foto (nach den EU-Kriterien) des Kindes notwendig. Der Antrag auf Ausstellung eines Reisepasses kann wie gehabt bei der Gemeinde gestellt werden.



Die Ausstellung des Staatsbürgerschaftsnachweises ist ebenfalls **kostenlos** für Kinder zwischen 0 und 2 Jahren. Für den Staatsbürgerschaftsnachweis werden die Geburtsurkunde des Kindes und der Staatsbürgerschaftsnachweis eines Elternteils benötigt. Erhältlich sind die Staatsbürgerschaftsnachweise für Niedersillner im Gemeindeamt/Standesamt **Uttendorf**.

Bevölkerungsstatistik der Statistik Österreich

Die Bundesanstalt Statistik Österreich erstellt im öffentlichen Auftrag Statistiken, die ein umfassendes Bild der österreichischen Gesellschaft zeichnen. Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (**S**tatistics on **I**ncome and **L**iving **C**onditions/Statistik über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist eine Grundlage für viele sozialpolitische Entscheidungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden dafür aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich ausgewählt. Auch Haushalte der Gemeinde Niedersill sind dabei!

Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin der Bundesanstalt Statistik Österreich wird bis Ende Juli 2010 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Bundesanstalt Statistik Österreich können sich entsprechend ausweisen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können auch telefonisch Auskunft geben.

Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Die Bundesanstalt Statistik Österreich garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter folgenden Kontaktadressen:

Bundesanstalt Statistik Österreich • Guglgasse 13 • 1110 Wien
Tel.: 01 711 28 Dw 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at • www.statistik.at



„BLEIFUSS“ – neue salzburgweite Verkehrssicherheitsaktion

Das Kuratorium für Verkehrssicherheit (KfV), Verkehrsressort des Landes Salzburg und die Polizei präsentieren eine landesweite Verkehrs-sicherheitsaktion zur Hauptunfallursache „überhöhte Geschwindigkeit“.

Die landesweite Verkehrssicherheitsaktion „TOT DURCH: BLEIFUSS“ soll Schnellfahrer einbremsen.

Hauptunfallursache auf Österreichs und Salzburgs Straßen ist überhöhte Geschwindigkeit. KfV-Messungen zeigen, dass rund jeder zweite Pkw-Lenker im Ortsgebiet schneller als die maximal erlaubten 50 km/h fährt. Dabei passieren im Ortsgebiet die meisten Unfälle: Rund zwei Drittel aller Verkehrsverletzten in Salzburg verunfallten im Ortsgebiet. Geschwindigkeits-Limits einzuhalten ist ein Sicherheitsgebot, um Unfälle und Verletzungen zu reduzieren und besonders um Fußgängern – vor allem Kindern - und Radfahrern im Ortsgebiet mehr Sicherheit zu geben.



Großflächige Plakate vor Ortsgebieten

Großflächige Plakate bei Ortseinfahrten sollen die Autofahrer auf dieses Thema aufmerksam machen und an die Einhaltung der Tempolimits - vor allem im Ortsgebiet - erinnern. Auch Transparente im Straßenraum und zusätzlich Plakate in Gemeinden, Polizeiinspektionen, Schulen, bei den Autofahrerclubs etc. weisen auf die Aktion hin.

Landesweit gleichzeitige Geschwindigkeitsmessungen

Maßnahmen gegen Schnellfahrer sind Schutzmaßnahmen im Interesse der übrigen Verkehrsteilnehmer. Die Polizei führt auch Kontrollen in Form von Aktionstagen mit landesweit gleichzeitigen Tempo-Messungen durch. Rund 120 Beamte messen dann im Bundesland die Geschwindigkeit der Autofahrer und halten Schnellfahrer an. Bei diesen Anhaltungen verteilen Mitarbeiter des KfV Informationsfolder, die den unterschiedlichen Anhalteweg und die höhere Restgeschwindigkeit bei höherem Tempo zeigt. Der Folder ist praktischerweise als Notizbuch gestaltet und für das Handschuhfach gedacht.

So viel kosten Tempo-Sünden:

Auf allen Straßen:

Schneller als 30 km/h über Limit: € 70,- Organmandat; € 70,- bis 2.180,- Behördenstrafe

Im Ortsgebiet:

Mehr als 40 km/h über Limit oder im Freiland mehr als 50 km/h schneller: mind. € 150,- bis € 2.180,- + Führerscheinentzug für mind. 2 Wochen

Rückfragehinweis: Mag. Ursula Hemetsberger, Kuratorium für Verkehrssicherheit,
Tel.: 05 77 0 77 - 2513, 0664 58 44 316, ursula.hemetsberger@kfv.at

Veranstaltungskalender (bisher gemeldet – Änderungen vorbehalten)

Mai		
01.05.	ab 7:00	TMK: 1.Mai Umzug
02.05.		TMK: Maiumzug - Bergbauerntour
02.05.		Eisschützenverein: Frühjahrsturnier
07.05.	14:30 im Turnsaal	VS/Gemeinde: Muttertagsfeier
07.05.	19:00	Feuerwehr: Florianifeier
13.05.	13:00	Eisschützenverein: Vereineturnier
19.05.	19:30	Generalversammlung Kulturverein
20.05.	19:00 im Pfarrsaal	KBW: Stress lass nach!
29.05.		40 Jahre Diele
Juni		
03.06.		Fronleichnam
04.06.	19:00 im Samerstall	KBW/EV: „Ihr habt ja keine Ahnung“
10.06.	20:00 im AV-Heim	KBW: Wandel der Zeit
13.06.	8:30	Firmung
19.06.		Alpenverein: Sonnenwende/Bergfeuer
18.-20.06.		Gebirgswe(i)bsen: Kurventreffen
26.06.	19:30 in Pfarrkirche	Dekanatschor: Kirchenkonzert
26.-27.06.		Hundeverein Nationalpark- und Nachwuchscup Turnier
27.06.	19:30 im Samerstall	Norikerausstellung
27.06.		Dekanatswallfahrt
Juli		
03.-06.07.	19:30 im Samerstall	Kulturverein/KBW: Kammerkonzerte
04.07.	19:00	Platzkonzert der TMK
04.07.		Hundeverein: Breitensportturnier
09.07.	19:30 im Samerstall	Generalversammlung Raiffeisenkasse
11.07.	19:00	Platzkonzert der TMK
18.07.	19:00	Platzkonzert der TMK
25.07.	19:00	Platzkonzert der TMK
30.-01.08.		Festzelt der Sportunion
August		
08.08.	Schaunbergalm	Heimat- und Trachtenverein: Almtanzl
08.08.	19:00	Tag der Blasmusik
15.08.	19:00	Platzkonzert der TMK
21.08.	13:00 Eisschießbahn	Dörfleschießen
22.08.	19:00	Platzkonzert der TMK
22.08.	19:30 Samerstall	Kulturverein/KBW: Konzert Werner Güra und Christoph Berner
29.08.	19:00	Platzkonzert der TMK

Veranstaltungskalender auf unserer
Gemeinde-Homepage:
www.niedernsill.salzburg.at

Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister

Günther Brennsteiner eh